

# Oleanderschwärmer



Der Oleanderschwärmer, ein sehr attraktiver Falter

Foto: H.M. Bürki

Der **Oleanderschwärmer**, ein **Nachtfalter**, welcher zu den **Schwärmern (Sphingidae)** gehört, kommt im südlichen **Asien**, über den **Nahen Osten** bis nach **Afrika** vor. Als **Wanderfalter** zieht er jedes Jahr nach Norden, will heissen südl. **Italienischer Stiefel**, **Griechenland** und **Balkan**. Weiter in den Norden (z.B. zu uns in die Schweiz) verirrt er sich nur selten. Die **Raupe** lebt, wie es ihr Name erahnen lässt, auf **Oleander (Nerium Oleander)**. In Gefangenschaft gewöhnt sie sich auch an **Liguster (Ligustrum)** und **Immergrün (Vinca)**. Wenn sie sich bedroht fühlt, zieht sie ihren Kopf ein und präsentiert dadurch als **Drohgebärde** Ihre himmelblauen Augenflecke (**Scheinaugen**). Wenn die Raupe zum **Verpuppen** bereit ist, **verfärbt** sie sich wie viele andere **Schwärmerraupen** braun, damit sie am Boden besser **getarnt** ist, auf welchem sie herumkriecht, um einen geeigneten Verpuppungsplatz zu finden. Sie spinnt sich zu diesem Zweck zwischen Boden und losen Blättern ein. Andere Schwärmerraupen graben sich tief in den Boden ein (der **Totenkopfschwärmer** in bis zu **20cm Tiefe!**).



Raupe

Foto: M. Bürki



Raupe verfärbt

Foto: M. Bürki



Puppe mit durchscheinenden Flügeln

Foto: H.M. Bürki